

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

72 (14.3.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 72. Erstes Blatt.

Dienstag den 14. März

1882.

32.

Fahrnißversteigerung. Mittwoch den 15. März l. J. und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Spitalstraße 52, im zweiten Stock, nachbezeichnete, zum Nachlaß der Frau Elisa- bethe Wolff Wittwe gehörige Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
Gold und Silber, worunter 1 goldene Damenuhr, 1 goldene Kette und verschiedene gold. Schmuck- sachen, silberne Vorlege, Eß- und Kaffeelöffel und anderes Silbergeräthe, Frauenkleider, Bett- werk, Weißzeug, Schreinwerk, worunter 1 Kanapee mit 6 Sesseln von rothem Plüschbezug, 2 weitere Kanapees, 3 Chiffonniere, 4 Kommoden, 3 Fauteuils, 2 ovale Tische, 4 eckige Tische, 2 Nähtische, 3 Nachttische, 2 zweithürige Schränke, 1 Schreibtisch, 1 Schreibsekretär, 1 Küchenschrank, 1 Speiseschrank, verschiedene Stühle, ferner eine größere Partie Tapeten und Bers- hren, 1 Nähmaschine, 28 Bde. Zeitschriften, 1 dreiarziger Gasleuchte, 1 Wasser- und 1 Luft- fissen, 1 Badwanne, Spiegel, Silber, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 11. März 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

44.

Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 14. März d. J. Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden wegen Wegzug in der Hirschstraße Nr. 20 im 2. Stock (Café Bavaria), Eingang Posthof Amalienstraße, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 dunkelgrüne Plüschgarnitur (Kanapee, 6 Stühle), 1 Chiffonniere, 2 Nachttische, 2 Waschtische, 1 Kinderbett mit Bett, 2 einthürige Kleiderkästen, 1 Nähtisch, 1 Silberschrank mit Spiegel, 1 Eckschrankchen, Klavierstuhl, Notengestell, 2 eiserne Kleiderständer, 3 noch nicht ge- brauchte Tafeltücher mit 18 Servietten (Damast), 1 Fensterrahmen (schwarz Lederbezug und Koffhaor), 1 Eckkanapee (schwarz Lederbezug und Koffhaor), eine Partie Vorhang-Draperien, eine große Partie Thüren und Fenster und sonst verschiedener Hausrath,
wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerung. Donnerstag den 16. März 1882,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Gasthaus zum Goldenen Karpfen (Badojen), Ludwigplatz, im Auftrag gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 schöner Spiegelschrank, 2 halbranzösishe Bettladen mit Kissen und Matrasen, 1 Kanapee, 1 Ovale Tisch, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Chiffonniere, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 6 neue, gut gearbeitete Binkbadwannen, 2 überpolsterte Bettwände, 1 gute Nähmaschine zum Treten, einige gemalte Blumenvasen und Töpfe, circa 40 Meter Kinderkleiderstoff, circa 100 Stück neue, schwarz polirte Porzellan-Rahmen (oval und eckig), verschiedene Erbsen, eine Partie Herrenkleider etc.,
wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß die Möbel solid gearbeitet sind.

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Gegenstände zur Mitversteigerung werden noch angenommen, jedoch müssen dieselben im Bureau Ludwigplatz 61 vorher angemeldet werden.

Submission.

21. Die Lieferung von circa 876 Stück Haarbüsen und 40 Stück Plüschabüsen soll im Submissionewege an den Mindestfordernden vergeben werden und ist hierzu Termin auf
Montag den 27. d. Mts.,
Vormittags 11 Uhr,
in unserem Bureau anberaumt, woselbst die Lieferungsbedingungen einzusehen sind.
Offerten, welche die Abgabe enthalten müssen, daß Submittent von den Bedingungen Kenntnis genommen hat, werden versiegelt und mit bedingungs-gemäßer Aufschrift versehen, vor dem Termin kostenfrei erbeten.
Gleichzeitig mit der Offerte sind Proben der bezeichneten Büsen, genau nach der in den Bedingungen gegebenen Beschreibung gefertigt, kostenfrei einzuwenden.
Karlsruhe, den 13. März 1882.
Königl. Garnison-Verwaltung.

Verkauf eines Bauplatzes.

81. Im Auftrag des Eigentümers wird ein an der verlängerten Karlsstraße, in nächster Nähe der Stadt gelegener Bauplatz im Maßgehalt von 11 Ar 7 Meter am
Donnerstag den 23. März,
Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Platze selbst, gegenüber von „Ziegler und Weber“ durch den unterzeichneten Waisenrichter einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn 5500 Mark oder mehr geboten werden.
Die Bedingungen können inzwisch bei mir erfragt werden.
Karlsruhe, den 12. März 1882.
Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Sollte eine Versteigerung nicht zu Stande kommen, wird der Platz gleichzeitig auf längere Zeit verpachtet.

Pfänder-Versteigerung.

63. In unserem Versteigerungstokal versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an gegen Baarzahlung:
Dienstag den 14. d. Mts.:
Weißzeug;
Mittwoch den 15. d. Mts.:
goldene und silberne Herren- und Damenübren, goldene Ketten, Ringe, Brochen, Armbänder, Ohrringe, goldene und silberne Dosen, silberne Vorlege, Eß- und Kaffeelöffel und dergl.;
Donnerstag den 16. d. Mts.:
Matrasen, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügelisen;
Freitag den 17. d. Mts.:
Eisenwaren, Gold und Silber, Kleiderstücke,

darunter eine größere Partie neue Herrenkleider, Unterhosen und Jacken; ferner 2 Kisten Strickwolle.
Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung Nachmittags geöffnet.
Karlsruhe, den 10. März 1882.
Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung
Sttlingen.

Brennholz-Versteigerung.

22. Mit Vorsicht bis 15. August d. J. werden aus den hiesigen Stadtwaldungen:
Abtheilung Bundergarten, Rehr, Rehred, Lannengarten
am Mittwoch den 15. März l. J.
500 Ster buchene Scheiter,
100 " " Brügel,
7000 buchene Durchforstungs- und Schlagwellen;
Abtheilung Horberloch und Hagenich
am Donnerstag den 16. März l. J.
160 Ster buchene Brügel,
140 " gemischte und eichene Brügel,
1500 gemischte Wellen;
Abtheilung Kalberlopf, Kalberklamm, Kuchenberg
am demselben Tage, Donnerstag den 16. d. M.
140 Ster buchene Scheiter,
60 " Brügel,
4600 buchene Durchforstungs- und Schlagwellen
versteigert.
Zusammenkunft:
am Mittwoch den 15. d. M., Morgens 8 1/2 Uhr, beim Schützenkreuz;
am Donnerstag den 16. d. M.
für Horberloch und Hagenich
Morgens 8 Uhr bei der Pflanzschule im Horberloch;
für Kalberlopf, Kalberklamm und Kuchenberg
Vormittags 11 Uhr bei der Spinneret und Weberei.
Sttlingen, den 9. März 1882.
Die Stadtverrechnung.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 13 im 2. Stock, zunächst der Kaiserstraße, sind 5 Zimmer, wovon 3 nach der Straße gehend, mit Gas-, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluss, über 3 Zimmer mit Zugehör auf den 23. April zu vermieten.
- Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Anzufragen im Hinterhaus im 1. Stock.
Erbprinzenstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und allen Erfordernissen der Neuzeit auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 4 (Hof rechts). *33.
- Erbprinzenstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, enthaltend 6 Zimmer und Alkov, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. April 1882 zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- Hirschstraße 31 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasser- und Gasleitung und allem übrigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
22. Kaiserstraße 53 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
- Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.
- Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung etc. versehen, mit 5-8 Zimmern und sämtlichem Zugehör, auf Verlangen Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.
- Schloßplatz 4 ist der 3. Stock von 7 ganz neu hergerichteten Zimmern und Alkov, schöner Küche mit Wasserleitung, Mädchenzimmer, Mansarde, Waschküche sowie allen sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zum Preis von 750 M. zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 32 im 2. Stock.
- Schützenstraße 52 ist eine Wohnung im Vorderhaus im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern

Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche, Wasserleitung und Gasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*32. Viktoriastraße 16 ist auf das Juli-Quartal der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Gasabschluss, Gas- und Wasserleitung, zwei Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, mit oder auch ohne Stallung, zu vermieten und könnte die Wohnung auch einige Wochen vor dem Quartal bezogen werden. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock.

*33. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Auch kann daselbst ein unmöbliertes Zimmer sogleich bezogen werden. Näheres im Laden.

*Werderstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Gasabschluss, Mansarde, Keller, Waschküche, Trockenständer, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. April sehr billig zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*22. Wilhelmstraße 9 ist eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Parkettböden und Dampfheizung, Badkabinett, Küche, Speisekammer, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. NB Stallung für 2 Pferde und Dienerkammer vorhanden. Einzeln täglich zwischen 11 und 1 Uhr.

*33. Wilhelmstraße 48 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 46 im 2. Stock.

*32. Zähringerstraße 29 sind auf den 23. April d. J. zwei Wohnungen zu vermieten, die eine im 3. Stock von 7 Zimmern und Alkov, die andere im 4. Stock von 4 Zimmern. Beide Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres im 2. Stock daselbst.

*32. Zähringerstraße 82 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und abgetheiltem Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

- Im westlichen Stadttheil ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, sammtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

- Ecke der Wilhelms- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- Eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

*33. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist sofort, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 22, parterre.

Zimmer zu vermieten.

*33. Karlstraße 6 sind zu ebener Erde zwei fein möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

*22. Ein Zimmer, in den Hof, und ein Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, beide unmöbliert und sehr freundlich, sind sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 13, zwei Treppen.

*22. Kaiserstraße 58 ist ein möbliertes, freundliches Zimmer um 9 Mark per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*32. Zwei bis drei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind per 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres Balthornstraße 22.

*33. Wegen Besetzung des Wirtshaus sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, freundlich gelegen, sofort oder später billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 12. Näheres im zweiten Stock daselbst.

*21. Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. April an einen Herrn zu vermieten.

*Wegen Abreise ist ein großes, möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auch unmöbliert sogleich zu vermieten: Kreuzstraße 6, über eine Treppe.

Zimmer-Gesuch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer wird von einem Herrn auf 1. April oder 1. Mai zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe unter P. K. 137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

*33. Ein solider Herr sucht für den Sommer ein hübsch möbliertes Zimmer in ruhiger Lage, mit Aussicht gegen Wald oder Gärten, womöglich Schloss- oder Parkanlagen. Offerten unter Chiffre M. K. sind bis nächsten Donnerstag im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer, Haus, Kinder u. Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Köchinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Gehalt durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

*22. Eine perfekte Herrschaftsköchin wird gesucht. Sich anzumelden: Belfortstraße 8, Vormittags zwischen 8-10 Uhr.

*22. Auf Ostern wird in eine kleine Familie ein Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht. Es wären sehr nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

*32. Auf Ostern wird ein tüchtiges Mädchen nach auswärts gesucht, welches selbstständig kochen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres zu erfragen Westendstraße 48.

* Eine geübte Person, welche bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern zu zwei Damen nach auswärts gesucht. Gute Zeugnisse sind vorzuweisen. Zu erfragen Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße, im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

*22. Eine Köchin mit guten Zeugnissen, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 11 im unteren Stock.

Kapital-Gesuch.

21. 14000 Mark werden zur Nachhypothek auf ein Haus von einem sehr soliden und pünktlichen Zinszahler gesucht. Näheres bei Aug. Birnbacher, Spitalstraße 59, im 2. Stock.

Tüchtige Schneider

sucht auf große Eude
33. **Eduard Bösch.**

Stellen-Anträge.

32. (O. H. 3762). Zwei tüchtige Holzbildhauer sucht die Möbelfabrik M. Weill, Bern (Schweiz).

* **Ein tüchtiger Fuhrknecht** wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131.

* **Eine tüchtige Arbeiterin** für Costüme wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 183, drei Treppen hoch. Ebenfalls werden einige junge Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, unentgeltlich angenommen.

Kellermädchen,

ein braves, zuverlässiges, kann sofort eintreten: Spitalstraße 30.

Stelle sucht

als Verkäuferin ein gewandtes, im Laden-Geschäft, erfahrenes Mädchen. Eintritt per 15. April oder später. Offerten sub 354 an Rudolf Wölfe, 22. B. Baden.

Beschäftigungs-Gesuche.

*22. Ein militärfreier junger Mann mit guter Handschrift, welcher selbstständig arbeiten kann, bittet um Beschäftigung auf irgend einem Bureau oder durch Abschreiben etc. Gefällige Offerten werden unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*33. In der Bedarfsfabrik in Durlach werden Handschuhe schön gefärbt und gewaschen. Dieselben sind Zähringerstraße 25 im 2. Stock abzugeben.

Verloren.

* Samstag Abend 7 Uhr wurde von der Lammstraße durch die Kaiserstraße 68 zur Waldstraße ein goldenes Armband verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Kaiserstraße 96.

Haus-Verkauf.

*33. In einer Straße, in welcher noch kein Bäder und kein Metzger ist, wäre ein geeignetes Haus hierfür zu erwerben, um eine derartige Einrichtung zu treffen. Preis etwa 40000 M. Adressen nimmt das Kontor zur Beförderung entgegen.

Günstige Gelegenheit.

*33. Ein nachwieder rentables Baden-Geschäft mit sehr gangbaren Artikeln, in der Hauptstraße Karlsruhe's, mit eleganter, completer Einrichtung nebst Baarenvorräthen, ist zum billigen Preis von M. 5000 sofort zu verkaufen.

Geschäftsbureau Knapp & Leiser, Strassburg i. E., St. Barbaragasse 18.

Verkaufs- u. Versteigerungshalle, 13 Adlerstraße 13.

*22. In meiner Halle sind beständig Möbel, Betten, Schreinwerk und allerhand Gegenstände zum Verkaufe aufgestellt. Die Raumverhältnisse gestatten, jederzeit Gegenstände zum Verkauf resp. zur Versteigerung unterzubringen.

Neueste billige Preise werden offerirt. Zu recht zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

L. Ph. Dressel, Auktionator.

* NB. Auch empfehle ich mich zum Abhalten von Privatversteigerungen.

Verkaufsanzeigen.

*22. Ein guter, mittelgroßer Herd für 6-12 Personen mit Sparrost und Messingstange ist zu verkaufen oder gegen einen kleineren noch guten Herd einzutauschen: Hebelstraße 1 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein schöner Schreibtisch, wenig gebraucht, ist im Auftrag zu verkaufen bei Schreiner A. Walz, Karlstraße 20. 8.1.

Prunus lauro (Ritschlerbeere), Evonimus, Aucuba, Hedera, Epheu (großbl.) und gute Erde, zum Sparaceln ansetzen, werden billig abgegeben in der Wöhr'schen Handlung, Karlstr. 1.

Zwei halbfranzösische Bettstellen sammt Kissen, Haarmatrasen und Polstern werden billig abgegeben: Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Reisefoffer,

18 Stück in allen Größen, für Reisende und Auswanderer passend, sind staunend billig zu verkaufen: Durlacherstraße 58. *22.

Kauf-Gesuche.

*22. Ein Kranken-Fahrsstuhl wird zu kaufen gesucht. Näheres Leopoldstraße 8 im 3. Stock.

* Eine feine, gut erhaltene Bithier mit 5 Giff-breitfalten wird zu kaufen gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 6 im 3. Stock.

ALTES GOLD SILBER.
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaisersstr. 163 d. Hotel Erbprinzen gegenüber.

- Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walfer, Brunnstraße 2. Auch werden alle Gekinderröcke angekauft.

Ankauf.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Kozarow aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Frau Octroierheber Erzieher vor dem Bahnhof und Octroierheber Seiffendorfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben.

Adolf Steiner, Weinhandlung hier,

Amalienstraße 88,

empfehlte sein großes Lager in Flaschenweinen unter Garantie der Reinheit, wie: **Markgräfler, Klingelberger, Durbacher Berg- und Weißherbst, Nuländer, Clever, Zeller Nothen und Affenthaler;** **Rhein, Mosel, Burgunder- und Bordeaux-Weine** von den besten Marken sowie verschiedene alte und neue **Fischweine**. **Wiederverkäufern entsprechende Rabatt.**

Rechten

Burgunder Rothwein mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —.90 Pf. in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à M. 1. **Julius Hoeck.**

Nur

Rechte Mineralwasser.

Selterswasser, Emser Krähen, Diener, Friedrichshaller und Salzhäuser Bitterwasser, Kissingener Natron, Bitterwasser, Rippoldsauer Natron, Taraspener Lucius-Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Weillbacher und Langenbrücker Schwefelwasser, Vichy grande grille und Celestins, 2 Wildunger Quellen;

ferner:

Einziges Stahlwasser und Siphonwasser zu Fabrikpreisen stets vorrätig in der **Hirsch-Apotheke.**

Frisch eingetroffene

**schönste Glutorangen,
span. Apfelsinen,
Mentoner Citronen**

empfehlte **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Span. Apfelsinen,

schöne, große Frucht, per Stück 10 Pf. empfiehlt

C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

3.2. **Ostfischen** sind täglich neu gebaden zu haben bei **L. Strauß,** Waldhornstraße 22.

Göttinger Cervelatwurst per Pfund M. 1.60,
Westphäl. Cervelatwurst per Pfund M. 1.50,
Westphäl. Schinkenwurst per Pfund M. 1.50,
Braunschw. Cervelatwurst per Pfund M. 1.30,
Braunschw. Mettwurst per Pfund M. 1.—,
Blockwurst per Pfund M. 1.10,
acht westphäl. Schinken mit Wein per Pfund M. 1.20,
ohne " " " " 1.80,
Pomm. Gänsebrüste, im Anschnitt 20 Pfennig mehr, empfiehlt

C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

Universal-Reinigungssalz

ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original-Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.

L. Krauth, Baldfstraße 10.
Fr. Raich,
B. Werfle, Kaiserstraße,
Fr. Bickersheim, Erbprinzenstraße.

Russchaalen-Extract

zum Färben, blonder, rother und grüner Kopf- und Barthaare aus der kgl. bay. Hofparfümerie-fabrik von **C. D. Wunderlich** in Nürnberg. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich.

Das Glas nebst Anweisung à 70 Pf. zu haben bei **Carl Maljacher,** Hoflieferant, 10.10. Karlsruhe.

= Benzin =

empfehlte die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 5.3. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

= Stahlspäne, =

Serpentinöl, Wachs, Goldboder, Schellack, Spiritus, venet. Serpentin

empfehlte die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 5.3. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zinscoupons per 1. März und 1. April 1882 werden an meiner Kasse eingelöst.

An- und Verkauf von **Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.**

Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigt.

Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Conto-Corrent-Verkehr. Discoutierung. Tratten-Domicilirung.

Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstraße.

Subscriptionen

auf die

Neue 4% Anleihe der Preuß. Central-Bodencredit-Actiengesellschaft,

Subscriptionspreis 98%,

nimmt bis zum 16. d. M. Auftrags zufolge entgegen

das **Bankhaus Heinrich Müller,**
Spitalstraße 51.

Karlsruhe, den 12. März 1882.

4% Pfandbriefe der Preussischen Centralbodencredit-actiengesellschaft vom Jahr 1882.

Zeichnungen werden nach den veröffentlichten Bedingungen **kostenfrei** bei uns besorgt.

Karlsruhe, den 13. März 1882.

Straus & Co.

4% Preussische Centralbodencredit-Pfandbriefe.

Obige, zu solider Kapitalanlage sich eignende Anleihe gelangt bis 16. März zum Course von 98% zur Zeichnung; Anmeldungen werden vom Unterzeichneten von heute ab zu den **Originalbedingungen** entgegengenommen.

Ignaz Ellern, Bankgeschäft,
Karl-Friedrichstraße 6.

Die Doering'sche Accidenzdruckerei

empfehlte sich zur

raschen, modernen und preiswürdigen Anfertigung von

Trauer-Briefen.

Annahmestelle und Musterlager:

L. Doering Nachf., Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse.

5.5.

Die Dalmatiner Insektenpulver,

selbstgemahltes,
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 5.3
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Giftfreie Anilin-Farben

zum Selbstfärben aller Stoffe empfiehlt in
Päckchen à 25 Pf. und 50 Pf. mit genauer
Gebrauchsanweisung die Materialwaarenhand-
lung von 3.2.

Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fußbodenlack

in verschiedenen Farben, Prima-Qualität, zu
billigsten Preisen durch die Agentur von **S.**
Rohmann, Ludwigsplatz 61. 6.2.

Fußbodenglanzlade

empfiehlt in bekannter, vorzüglicher Qualität
die Materialwaarenhandlung 5.3

Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Oscar Beler,
Ritterstraße 4, nächst dem Hotel,
empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die
solidesten Fabrikate: welche Gardinen und
Vorhangstoffe, Häkelstoff, Schoner,
Bettdecken, Hemden-Einsätze, Schür-
zen, Kragen, Manschetten, Kransen,
Barben, Schleifen, Cavallières, Spi-
gen, Stickereien etc. in großer Auswahl
stets die neuesten Sachen. Reste und
ältere Muster sind im Preise extra
heruntergesetzt.

Für Konfirmanden!
Besonders angefertigte,
gut sitzende
Glacé-Handsche
sowie
Cravatten
in soliden Qualitäten
empfiehlt
Ludwig Oehl,
Grossherzog-l. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116.



Für Konfirmanden
empfehlen unser reichhaltiges Lager:
**Corsets, Unterröcke,
Cavallières, Schleifen,
Kransen, Taschentücher,
Strümpfe, Handsche,
Oberhemden, Cravatten,
Kragen, Manschetten.**
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.
4.1.

Schuhwaaren-Ausverkauf.
3.3. Eine große Partie Kinderstiefel,
Schnür-, Knopf- und Zugstiefel werden
zu außergewöhnlichen billigen Preisen aus-
verkauft. Auch sind wieder Zugstiefel für
Damen und Mädchen vorrätzig zu 4 Mark
das Paar.
Frau Grünbaum,
Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstrasse. 20.1.

Wegen bevorstehenden Umzugs
in den Neubau des „Deutschen Hofes“
verkaufe ich bis auf Weiteres die
Artikel meines reichhaltigen
Juwelen-, Gold- & Silberwaaren-Lagers,
worunter sich Vieles für **Confir-
mationsgeschenke** eignet, mit
bedeutendem Rabatt.
Hochachtungsvoll
Robert Weiss,
Kaiserstrasse 153.
3.3.

Grosser Ausverkauf!
Wegen vollständiger Aufgabe meines **Band- und Modewaaren-
Geschäftes** verkaufe ich von heute an sämtliche Artikel weit unter den
Fabrikpreisen. Um das große Lager rasch zu räumen, bewillige ich bei größ-
ter Einlösung noch Extra-Rabatt. Das Lager besteht aus folgenden Artikeln:
große Auswahl der neuesten Strohhüte, Sammete, schwarz und
farbig, Seidenstoffe, Atlase, Bänder in jeder Art, Tüll-Spitzen,
schwarz, weiß und creme, Besatzartikel, Schleier, Gaze, Federn
und Blumen, Rüschen u. s. w.
Der Laden ist zu vermieten.
H. Landauer,
Kaiserstraße 183.
3.3.

Konfirmandenhüte,
weich und steif,
in größter Auswahl empfiehlt in allen Qualitäten
zu billigsten Preisen
E. Willmansdörfer, Hutlager,
Kaiserstraße 169.
3.1.

Deifarben und Firnisse
in allen Sorten, strichfertig und gut trocknend hergerichtet, empfiehlt die
Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.
3.3.

Am 23. April d. J. verlege meine Geschäfts-Localitäten in das in meinen Besitz übergegangene Haus Kaiserstrasse 153; um bis dahin mit meinem grossen Lager zu räumen, verkaufe

Sonnenschirme, Entoutcas, Regenschirme

zu bedeutend herabgesetzten Preisen;

vorjährige

Sonnenschirme

unter dem Herstellungspreis.

Schirmfabrik

Anselm Hirsch,

Kaiserstrasse 96.

Ab 23. April Kaiserstrasse 153.

Ueberziehen und Modernisiren von Sonnenschirmen und Entoutcas prompt und billig.

Für Konfirmanden

empfiehlt:

Hüte, Mützen, Handschuhe, Hosenträger und Halsbinden

in grosser Auswahl billigst

M. Wirnser,

74. Bähringerstrasse 35.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch, Madapolam und Cretonne, Piqué und Damast

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Porte-Monnaies

in grosser Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt 43.

Louis Wilhelm,

Kaiserstrasse 112.

Das Neueste in **Hüten**, garnirt und ungarirt, sämtliche **Garnirstoffe, Blumen, Federn und Agrosfen** ist in grosser Auswahl bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

M. Räuber,

Waldftrasse 35.

3.2. **Hüte zum Waschen, Formen und Garniren** werden angenommen und pünktlich besorot.

Vorhänge

in Zwirn, Englisch Tüll, Moll mit Tüll à bord und gestickt in allen Grössen und prima Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Draperien

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ von 95 Pfennig an.

J. & F. Würth,

126 Kaiserstrasse 126.

Das **Ausstattungs-Magazin** in **Saus- und Küchen-Geräthschaften**

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfiehlt zu billigsten Preisen in grösster Auswahl:

Sparocherde, beste Construction, unter Garantie, von **M. 30** an, sowie

Complete Kücheneinrichtungen.

Musterküche befindet sich in einem meiner Magazine zur gest. Ansicht. Waaren- und Preisverzeichnisse gratis.

2.1.

Fener- und diebsichere

Geld- u. Dokumentenschränke

in **Eisen und Stahl**, neuester und vorzüglichster Konstruktion, empfiehlt

Wilh. Weiss, Kabinetschlosser.



3.1. Für grosses Lager gut gearbeiteter eiserner

Garten-Möbel,

Friedhof-Bänkehen, Kinder-Gartenmöbel, Gartengeräthe etc.

empfiehlt zu den billigsten Preisen

Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155, dem Museum gegenüber.



Kunst-Muzeige.

Die Familie **Knies** wird sich noch in 5 Vorstellungen auf dem kleinen und hohen Seil produziren. Erste Vorstellung Dienstag den 14. März und folgende Tage. Anfang Nachmittags 4 Uhr. Schauplatz: **Ludwigsplatz.** Es ladet ergebenst ein

Franz Knies mit Familie.

Zurückgesetzte Sopha-Vorlagen, Brüssels, Peluche, Tapestry,

in den Größen:
1,40 x 2,00 1,75 x 2,36 2,00 x 3,00 Meter
werden weit unter den Selbstkostenpreisen abgegeben.

Dreyfus & Siegel, Hof-Lieferanten.

6.2.

Wegen Geschäfts-Veränderung



altdutsche Krüge,
Vasen, Platten etc.
zu bedeutend ermäßigten Preisen.
D. Becker.

Restauration J. Wetterer,
Belfortstraße 13, früher A. Bachmann,
empfiehlt die sehr hübsche Regelbahn zur gefäl-
ligen Benützung zu jeder Tageszeit; auch ist der
Dienstag Abend noch zu vergeben.
Achtungsvoll **J. Wetterer.**

Codes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten die traurige
Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater,
Schwiegervater und Großvater
Daniel Fränkle, Hammerschmied,
nach mehrmonatlichem schwerem Leiden im Alter
von 64 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familien Fränkle und Marg.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 2 Uhr
vom Trauerhause, Walbstraße 77, aus statt.
Dies statt besonderer Anzeige.

Codes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten geben wir hiermit
die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmäch-
tigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Kind
Karl
im Alter von 11 Monaten nach schwerem Leiden
zu sich zu rufen. Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Eltern:
Jana; Vogel nebst Frau.

**Instrumental-Berein
Karlsruhe.**
Dienstag den 14. März 1882, Abends präcis 9 Uhr,
Probe.
NB. Um pünktliches Erscheinen wird dringend
gebeten.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Brennholzpreise

von **Gebrüder Gehrlein** in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster M.	9.-
Forenscheitholz	" "	6.-
Eichenscheitholz	" "	6.-
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	14.-
Anfeuerholz (Sägebänne)	" "	10.-

Fruchtlohn pro Wagen M. 8.-, Brückengeld und Octroi frei.

Mittwoch den 15. März 1882
im großen Saale der Gesellschaft Eintracht
Instrumental- u. Vokalconcert
zu Gunsten
des Kirchenbaues im Bahnhofstadttheil.
Programm.

1. Hymne für gemischten Chor von Beethoven,
vorgelesen vom evang. Stadtkirchenchor.
2. Arie aus „Stabat mater“ für Sopran „ Bergolese,
vorgelesen von Fr. Frieda Reuther.
3. Scherzo (B-moll) für Klavier „ Chopin,
vorgelesen von Fr. Lina Rittel.
4. Waldvögelein, Männerchor „ C. Böner,
vorgelesen vom Gesangsverein Lieberhalle.
5. Lieder { a. „Die Thräne“ von Thomas Moore „ Rubinstein,
 { b. „D. wüßt ich doch den Weg zurück“ „ Brahms,
vorgelesen von Fr. Melba v. Seyfried.
6. Quartett für Klavier, Violine, Viola, Cello (G-moll) „ Mozart,
vorgelesen von Fr. Lina Rittel und den Herren Eugen Langer,
Adolf Böner, Gust. Fleischhauer.
7. Ein Blümlein auf der Heide (geisl. Volkslied um 1600, nach der Handschrift
auf der Stadtbibliothek zu Regensburg),
vorgelesen vom ev. ang. Stadtkirchenchor.
8. Air varié Nr. 7 für Violine von Beriot,
vorgelesen von Fr. Eug. Langer.
9. Zwei Volkslieder
vorgelesen vom Gesangsverein Lieberhalle.
10. Muß es eine Trennung geben } Lieder für Sopran { „ Brahms,
Die Soldatenbraut } „ Schumann,
vorgelesen von Fr. Frieda Reuther.
11. Lied ohne Worte (Duet) (Heft III. 6)
Concertstücker: „Wenn ich ein Vöglein wär“ } für Piano { „ Mendelssohn,
vorgelesen von Fr. Lina Rittel. } „ Senfolt,
12. Die arme Seele (geisl. Volkslied von der Bodenseegegend),
Das Sandmännchen, Volkslied,
vorgelesen vom evang. Stadtkirchenchor.

Anfang 7 1/2 Uhr.
Preise: Nummerirter Platz 2 M.; im Saal 1 M.; Gallerie 50 Pf.
Billete sind zu haben in den Musikalienhandlungen von Claus, Döbet, Laffert, Schuster.
Programm und Text zu den Gesängen zu 10 Pf. am Eingang in den Saal. 43.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.